

Herrn Bezirksbürgermeister
Lothar Pollähne o.V.i.A.
Im Stadtbezirk Südstadt-Bult

über den FB Steuerung, Personal
und Zentrale Dienste Bereich Rats- und
Bezirksratsangelegenheiten 18.62
Tramtplatz 2

30159 Hannover

Bezirksratsherr
Roland Schmitz-Justen

Geibelplatz 4
30173 Hannover

☎ 0511 – 80 86 92

roland.schmitz-justen@ratsinfo-hannover.de

Hannover, den 02.April. 2009

Anfrage gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die Sitzung des Bezirksrates Südstadt-Bult am 22.04. 2009

UN-Konvention für Menschen mit Behinderungen

Seit dem 26. März 2009 ist auch in Deutschland das Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen in Kraft getreten. Darin ist unter anderem in Artikel 24 festgelegt, dass „Menschen mit Behinderungen nicht aufgrund von Behinderung vom allgemeinen Bildungssystem ausgeschlossen werden und dass Kinder mit Behinderungen nicht aufgrund von Behinderung vom unentgeltlichen und obligatorischen Grundschulunterricht oder vom Besuch weiterführender Schulen ausgeschlossen werden“. Das bedeutet, dass auch in Niedersachsen das System der Förderschulen zu Gunsten von inklusiver Beschulung abgeschafft werden muss.

Ich frage deshalb die Verwaltung:

1. Wie viele Kinder und Jugendliche mit Behinderung werden derzeit im Stadtbezirk Südstadt-Bult gemeinsam mit Kindern ohne Behinderung beschult bzw. werden in Kindertagesstätten (Krabbelgruppen, Kindergärten, Schulhorten) gemeinsam mit Kindern ohne Behinderung betreut?
2. Gibt es Schulen oder Kindergärten im Stadtbezirk Südstadt-Bult, die eine integrative Betreuung von Kindern oder Jugendlichen mit Behinderung abgelehnt haben?
3. Welche Schritte sind von Seiten der Verwaltung geplant, um das Recht auf eine gemeinsame Betreuung bzw. Beschulung zeitnah und unbürokratisch umzusetzen?

Roland Schmitz-Justen